



DIE BILDUNGSINITIATIVE
ENTWICKELT SICH
WEITER

WEITERE THEMEN

Editorial
Seminare
Zertifikate



RUNDBRIEF OKTOBER 2024, NUMMER 48

Liebe Freunde unserer BI-Arbeit,

schon vor zwei Jahren haben wir das BI-Zukunftsteam gegründet, das sich mit der Frage beschäftigt hat, wie unsere Ausbildungsarbeit in die Zukunft geführt werden könnte. Einige Male haben wir getagt, wir haben gebetet und Skizzen für diese Zukunft gefertigt. Doch der Mensch denkt und Gott lenkt (vgl. Spr 16,9). Überraschend fanden sich drei Werke zusammen, um der Arbeit der Bildungsinitiative eine Zukunft zu geben: Die Aktion Hoffnungsland (AHL), das Theologische Seminar Adelshofen (TSA) und die Bildungsinitiative. Nun sind wir so weit und freuen uns, mit der Arbeit durchstarten zu können.

Wir danken allen im BI-Zukunftsteam für ihr Engagement und ihre geistliche Begleitung. Das hat uns immer wieder ermutigt, den Zukunftsweg der Bildungsinitiative zu suchen und jetzt zu entdecken. In diesen Tagen haben wir uns noch einmal zu einer Video-Konferenz getroffen, um auf den gemeinsamen Weg zurück zu schauen.

Bitte begleiten Sie unsere Arbeit auch im neuen Rahmen im Gebet und mit Ihren Gaben weiter. Angesichts der Krisen und der Unbeständigkeit in der Welt benötigen Menschen qualifizierte Gesprächspartner, mit denen sie in Seelsorge und Beratung durch einen verlässlichen Kompass des Glaubens und des Wortes Gottes gute und weise Wege durch ihr Leben finden können.

**Ihnen allen alles Gute und
Gottes Segen.**



Ihr

W. Veer

Wilfried Veer
Fachlicher Leiter der
Bildungsinitiative



Die Bildungsinitiative entwickelt sich weiter –

Als wir im Jahr 2001 mit der Ausbildungsarbeit gestartet sind, waren uns insbesondere 3 Punkte wichtig:

- » Seelsorge und Lebensberatung sind unsere Ausbildungsziele.
- » Unsere Werte orientieren sich am biblischen Menschbild und der Wirklichkeitsvorstellung der Bibel.
- » Sozial- und humanwissenschaftliche Erkenntnisse (z.B. aus Psychologie) werden im Sinne biblischer Weisheit in das seelsorgerliche und beratende Handeln einbezogen. Ein älterer Begriff hierfür ist „Menschenkenntnis“.

Biblische Weisheit

Hebr 1,2 sagt, dass Gott durch seinen Sohn die „Welten“ geschaffen hat, mindestens zwei, die unsichtbare Welt und die sichtbare. In dieser sichtbaren Welt können alle Menschen die Gesetzmäßigkeiten auffinden, die in den

Natur-, Human- und Sozialwissenschaften sichtbar werden (vgl. physikalisch die Schwerkraft oder psychologisch / hirnbilologisch die Bedeutung der gelingenden Beziehung zwischen Menschen). Christen sind eingeladen, diese zu „gebrauchen“ und aus der Hand des Schöpfers zu nehmen. Ein Beispiel zur Kommunikation: „Wer antwortet, bevor er zugehört hat, zeigt seine Dummheit und macht sich lächerlich.“ (Spr 18,13 in der Übertragung von Hoffnung für Alle).

Unser Ansatz

Von Beginn an leitet uns das Anliegen, dass Menschen, die bei unseren Ausbildungsteilnehmerinnen und -teilnehmern Hilfe suchen, einen Raum finden, in dem sie vorbehaltlos, frei und wertgeschätzt alles ansprechen können, was ihnen Not macht. Niemand wird verurteilt, diskriminiert oder zurückgestoßen: Es geht um Annahme ohne Vorbehalt,

um ein Werben für weisheitliche Wege und darum, Kraft zu schöpfen aus lebendiger Hoffnung mitten in den Durststrecken des Lebens. In diesem Raum sollen Ratsuchende Begleitung und einen Weg zur Selbsthilfe finden und entdecken.

Dieser geschützte Raum ist ein „Naturschutzgebiet“ für die Seele. Und die Ausbildungsteilnehmenden lernen, „qualifiziert die Klappe zu halten“, um diese unterstützenden Gesprächsprozesse zu ermöglichen und zu gestalten. Schon früh bezogen wir auch Erkenntnisse aus der Hirnbiologie in die Ausbildung und die Arbeit mit Menschen ein. Diese helfen, menschliches Verhalten noch besser zu verstehen und realistische Ansätze zur Weiterentwicklung der Persönlichkeit und zur Gestaltung von Veränderungsprozesse aufzuzeigen.

Menschen haben von unserer Arbeit profitiert

Viele haben in der Ausbildung sich selber und ihr Verhalten besser kennen und verstehen gelernt. Sie haben sich weiterentwickelt, sind in ihrer Persönlichkeit gereift und wurden konstruktive Ansprechpartner für Menschen im Alltag und in Krisenzeiten. Wir danken allen, die sich auf diese spannenden Wege der eigenen Veränderung eingelassen haben.

Ebenso danken wir all den Referentinnen und Referenten, die sich mit Leidenschaft und hohem Engagement in die Ausbildungsarbeit eingebracht haben. Sie scheuten die Strapazen der vielen Fahrten zu Vorträgen und Seminaren nicht. Sie stellten sich in unzähligen Diskussionen den Fragen der interessierten Ausbildungsteilnehmern.

Etwa 5420 Menschen besuchten unsere Seminare. Davon haben 1630 das Abschlusszertifikat zur Begleitenden Seelsorge und 450 das zur Christlichen Lebensberatung erhalten.

Um dies zu ermöglichen, haben wir 1362 Seminartage für die begleitende Seelsorge und 1005 Seminartage für die Ausbildung zur christlichen Lebensberatung organisiert. Dazu 380 Tage im Rahmen von Fortbildungen.

Die Bildungsinitiative geht weiter bei der Aktion Hoffnungsland (AHL) in Kooperation mit dem Theologischen Seminar Adelshofen (TSA)

Nun haben wir uns entschieden, die Arbeit der Bildungsinitiative weiter zu geben. Wir freuen uns, dass die Aktion Hoffnungsland den Stab aufgenommen und die Arbeit in das breite Angebot sozialer und zugleich missionarischer Arbeit einbindet, wie wir dies schon nach den ersten Gesprächen Ende 2023 geplant haben. So kommt den dort aktiven Haupt- und Ehrenamtlichen die Jahrzehnte lange Erfahrung in der Ausbildung in Seelsorge und Lebensberatung zugute. Auch weiterhin führt die Bildungsinitiative Hoffnungsland Seminare in Werken und Gemeinden durch. So bieten wir immer wieder aufs Neue die Chance herauszufinden, wie der Mensch „tickt“ – gerade in den Herausforderungen unserer heutigen Lebenswelt. Das Theologische Seminar Adelshofen (TSA) ist ein tragender Kooperationspartner, der mit seiner theologischen und pädagogischen Kompetenz die Ausbildungsarbeit der Bildungsinitiative Hoffnungsland ganz im Sinne des biblisch weisheitlichen Ansatzes begleiten wird. Die Praxisfelder von Aktion Hoffnungsland und weiterer Partner bieten Ausbildungsteilnehmer die Möglichkeit, Praxiserfahrungen zu sammeln.

Neue Verantwortungsstruktur

Die Verantwortung für die zukünftige Arbeit liegt in einem Bereichsleitungskreis Bildungsinitiative der Aktion Hoffnungsland. Seine Mitglieder sind: Stephan Kuhn (AHL), Beatrix Sirbik (AHL), Joachim Klein (TSA), Dr. Jürgen Schulz (TSA), Cornelius Haefele (Apis/BI), Wilfried Veese (BI)

Spenden können Sie gerne wie bisher an den Verein Bildungsinitiative e.V. überweisen

BW-Bank IBAN: DE66 6005 0101 0008 6449 63 oder alternativ auf das Konto der Aktion Hoffnungsland mit dem Vermerk „Bildungsinitiative“
 BW-Bank IBAN: DE72 6005 0101 0405 1663 05

Anpassung der Lehrpläne

Die Deutsche Gesellschaft für Beratung hat neue Kriterien für den Kompetenzerwerb in der Beratungsausbildung ausgerufen. Der Christliche Dachverband ACC ist dort Gründungsmitglied; die BI gehört wiederum zum ACC. Diese neuen Erkenntnisse sind plausibel und hilfreich, sodass wir in den nächsten Monaten innerhalb der BI unseren Lehrplan (Curriculum) entsprechend anpassen werden. Die Inhalte werden größtenteils gleichbleiben, aber neu gewichtet und verteilt. Diesen Umstellungsprozess gestalten Dr. Jürgen Schulz und Joachim Klein (beide TSA) sowie Monika Riwar, Wilfried Veese (V) und NN (angefragt) für die BI.

Organisation und Verwaltung

Die Organisation der Seminare und der Verwaltung wird Schritt für Schritt in die Aktion Hoffnungsland überführt. Die Homepage bekommt ein neues Gesicht. Dort sind dann auch die Ansprechpartner und die neuen Adressen hinterlegt.

Nach wie vor lautet die Adresse der Homepage: www.bildungsinitiative.net

Wir brauchen weiterhin Ihre Hilfe

Auch zukünftig ist die Arbeit der Bildungsinitiative Hoffnungsland gemeinnützig und auf Ihre Unterstützung angewiesen. Ohne die geistliche Mitwirkung durch Christen in den Gemeinden und ohne Ihre finanzielle Hilfen geht es nicht. Bitte bleiben Sie der Bildungsinitiative Hoffnungsland treu und schließen Sie sie in Ihre Gebete und Gaben mit ein. Vielen Dank.

Ihr Bi-Team

Seminarübersicht 2025

Stand Oktober 2024

Bitte beachten Sie: Es ergeben sich immer wieder Änderungen in der Seminarplanung, was den Ort oder auch den Termin betrifft, und es kommen neue Seminare hinzu. Wir bitten um Ihr Verständnis und möchten Sie zugleich auf unsere Homepage hinweisen (www.bildungsinitiative.net). Dort können Sie sich auch direkt anmelden.

Eine Ausbildungsbeschreibung mit den Inhalten der Seminare können Sie gerne bei uns anfordern.

Grundlagenseminare Begleitende Seelsorge: „Wie tickt der Mensch?“

GBS	Datum	Ort	Lehrer
GBS 1-2025	17.-18.01. / 07.-08.02. / 14.-15.03.2025	72555 Metzingen-Neuhausen	MR CH WV
	jeweils Freitag und Samstag	Gemeindezentrum	
GBS 2-2025	23.-24.05. / 27.-28.06. / 18.-19.07.2025	97816 Dekanat Lohr a.M.	MR WV
	Fr, 15.00 bis Sa, ca. 18.00 Uhr	Partenstein/Gemünden/Lohr	
GBS 3-2025	31.03.-04.04.2025	51702 Bergneustadt	MR u. a.
	Seelsorge-Intensivwoche	Forum Wiedenest	Anmeldung: www.wiedenest.de
GBS 4-2025	14.-15.02./21.-22.03./06.-07.06.2025	70178 Stuttgart AHL	WV CH MR
	Fr, 13.30 bis Sa, ca. 17.00 Uhr	Furtbachstraße 16	

Abkürzungen: Cornelius Haefele (CH) / Monika Riwar (MR) / Wilfried Veese (WV)
 Bitte Flyer anfordern. Auch in Zukunft werden wir Grundlagenseminare in Gemeinden durchführen.

Aufbauseminare Begleitende Seelsorge

ABS 5-1-2024.... **Befreit glauben** ... 15.-16. November 2024 ... 75031 Eppingen-Adelshofen Wilfried Veese

Weitere Aufbauseminare werden im Anschluss an die GBS geplant.

Seminare Christliche Lebensberatung

Voraussetzung Zertifikat Begleitende Seelsorge oder Äquivalent, Abklärung im Aufnahmegespräch. Sie können mit jedem Seminar (außer LB 3) in die LB-Ausbildung einsteigen. Gäste sind unter bestimmten Voraussetzungen willkommen, wenn es noch freie Plätze gibt.

LB	Datum	Thema	Ort	Lehrer
LB 3-1-2024	01.-04. November 2024	Selbsterfahrung	73230 Kirchheim/Teck	Wilfried Veese
	Fr 10.00 bis Mo 16 Uhr			
LB 6-1-2024	11.-14. November 2024	Leben im System	51702 Bergneustadt	Wilfried Veese
	Mo 9.30 bis Do 16 Uhr			

Derzeit stehen wir in der Phase der Neuplanung. Sie möchten in die Ausbildung einsteigen? Bzw. möchten Ihre Ausbildung fortsetzen?

Wir werden mit den Aufbauseminaren und Seminaren zur Lebensberatung im neuen Jahr fortfahren. Bitte melden Sie uns Ihren Bedarf, welche Seminare Sie besuchen möchten.

Save the Date!

Am 14. Februar 2025 findet um 15:00 Uhr die **Kick-off-Veranstaltung** für den Bereich **Bildungsinitiative-Hoffnungsland** statt, Furtbachstr. 16, Stuttgart, Ab 16 :00 Uhr startet dort auch das Grundlagenseminar „**Wie tickt der Mensch**“ mit Wilfried Veese, von Freitagnachmittag bis Samstag, 15. Februar 2025, 18:00 Uhr.

Die weiteren Wochenenden sind:
 21.-22. März 2025 (Tage 3+4) mit Cornelius Haefele und
 06.-07. Juni 2025 (Tage 5+6) mit Monika Riwar
 Anmeldungen sind ab sofort möglich unter:
www.bildungsinitiative.net

Wir gratulieren zum Zertifikat!

Und wünschen allen Absolventinnen und Absolventen Gottes Segen, seine Weisheit und Liebe im Umgang mit den Menschen.

Zertifikat

„Begleitende Seelsorge“

Susanne Abelein, Petra Cecchetti, Katrin Flach, Sabine Focking, Thea Hicken, Susanne Kollmus, Irina Koppel, Katharina Lurz, Hedwig Martens, Gisela Reinders, Simone Katrin Reusch, Birgit Röbbing, Margarete Scheu, Norbert Scheu, Simone Schuster, Mirjam Sperling, Andreas Weiel, Christa Zwirner.

„Christliche Lebensberatung“

Birgit Gottwald, Elke Hafer, Ingeborg Passfeld, Simone Scheel, Sonnhild Wagner, Daniel Zimmermann.



BildungsInitiative 
Hoffnungsland

Kontakt

Bildungsinitiative für
Seelsorge und Beratung e. V.
Weiler Schafhof 32/1
73230 Kirchheim/Teck
Telefon: 07021-73 66 83
info@bildungsinitiative.net
www.bildungsinitiative.net

Spenden an Bildungsinitiative e.V.

Baden-Württembergische Bank
BLZ 60050101 / Kto 8644963
IBAN DE66 6005 0101 0008 6449 63
BIC SOLADEST600

Spenden an Aktion Hoffnungsland Vermerk „Bildungsinitiative“

Baden-Württembergische Bank
BLZ 60050101 / Kto 405166305
IBAN DE72 6005 0101 0405 1663 05
BIC SOLADEST600

Vereinsvorstand

1. Vorsitzender Cornelius Haefele
2. Vorsitzender Michael Brück
Beisitzer : Hartmut Stricker,
Dipl.-Ing. Gerhard Spengler
Kassiererin: Christina Gerber
Fachlicher Leiter: Wilfried Veiser

Inhalte

Redaktion: Cornelius Haefele
Gestaltung: Dagmar Schmidt, Bergfluegel
Bilder: Privat, Shutterstock IQart_Design

